

Im Rahmen des Praktikums ist ein **PRINT**medium oder eine **WEB**präsentation oder ein Kurz**VIDEO** zu erstellen.

**Wichtig ist:**

Alle benutzten Quellen müssen Copyright frei oder die Rechte sauber geklärt sein. Dazu ist ein Formular auszufüllen und zu unterschreiben. Wurde fremder Content verwendet, ist zusätzlich eine Nutzungsrechtserklärung des Urhebers abzugeben.

**Aufgabenstellung**

**1. PRINT**

**„Envisioning Information / Visual Explanations“**

Der Titel des diesjährigen Themas im Bereich PRINT bezieht sich auf zwei Bücher des amerikanischen Informationswissenschaftlers Edward Tufte. Seine Arbeiten sollen als Inspiration bei der Auseinandersetzung mit der visuellen Vermittlung von Informationen dienen.

Ziel des Praktikums ist wieder die Erstellung eines zusammenhängenden, ca. 8-Seitigen Beitrags zu einem Sammelband. Dabei soll der Umgang mit gängiger Layout-Software erlernt bzw. geschult werden, sowie Grundlagenwissen zur Konzeption und Realisierung von Drucksachen vermittelt werden.

Der gestalterische Fokus soll dabei in diesem Jahr auf der grafischen Visualisierung von Informationen liegen. Hierfür können verschiedene Techniken genutzt werden – sinnvoll ist hier sicher u.a. die Arbeit mit Adobe Illustrator. Jedoch auch andere Techniken (bis hin zur Handzeichnung) können geeignet sein, um anschauliche und thematisch stimmige Informationsgrafiken zu erstellen. Zum Gesamtlayout soll ein begleitender Text von ca. 6.000 - 12.000 Zeichen gehören. Die Ausgangsdaten für die Informationsgrafiken sowie die Texte können beliebigen (sinnvollen) Quellen entnommen werden – eine korrekte Quellenangabe ist jedoch Voraussetzung für den Scheinerhalt. Beispiele für Informationsgrafiken finden Sie auf der MG-Website zum Thema Praktikum PRINT [<http://web.inf.tu-dresden.de/mg/>].

**Vorgehen:**

1. Konzept und Materialsuche
2. Spurenaufnahme (fotografisch..)
3. Layoutkonzept (Scribbles)
4. Raster für Typographie und Bilder erstellen,
5. Gestaltung der Einzelseiten in Indesign
6. Erstellung von Pdfs
7. Druck auf gewähltem Papier, Beschnitt nach Vorgabe,
8. Abgabe (analoge & digitale Dokumente)

Den Rahmen bildet ein vorgegebenes Papierformat, damit alle Praktikumsarbeiten später zu einem Buch zusammengefasst werden können.

**Abgabe:**

- gedrucktes, nach Vorgabe beschnittenes Exemplar in Einzelblättern
- druckfähiges Pdf (cmyk / 300 dpi)
- Pdf für Bildschirmansicht (rgb / komprimierte Bilder)

**Ansprechpartner:**

Dipl. Medieninf. Esther Lapczynya: [s0508388@inf.tu-dresden.de](mailto:s0508388@inf.tu-dresden.de)  
Tutoren: Berit Lochner, Brian Eschrich

**2. WEB**

Im Rahmen des Themenbereichs WEB ist eine interaktive, multimediale Flash-Präsentation für die Webseiten des Studienganges Medieninformatik zu erstellen. Das Thema dieses Jahr (Medieninformatik an der TU Dresden) ist sehr allgemein und lässt Spielraum für eigene Ideen. Ziel ist es, den Studiengang Medieninformatik gut "in Szene zu setzen". Ein Schwerpunkt kann dabei sowohl auf der Präsentation von Informationen (z.B. Studienablauf), aber auch auf einer eher werbeorientierten Botschaft liegen. Das Ergebnis soll für die Präsentation im Web optimiert werden.

Die Bearbeitung - von der Idee bis zur Realisierung - erfolgt in Einzelgruppen (zu je 2-3 Studenten). Innerhalb der ersten zwei Wochen nach Praktikumsbeginn (bis 30.4.) ist die erste Idee in Form einer kurzen Projektbeschreibung (ca. eine Seite als PDF-Dokument, nicht überschreiten!) zu skizzieren (Grundidee, Stil, etc.) und einzureichen.

**Teilaufgaben:**

- Sammeln bzw. Erstellen und Systematisieren von Material (Texte, Grafiken, ...)
- Entwicklung eines Drehbuchs, mögliche Interaktionen, grafischer Stil, Animationen
- Umsetzung der Flash-Präsentation (Flash CS3)
- Prüfung der Lauffähigkeit, Weboptimierung

**Anforderungen:**

- Ansprechende, hochwertige Flash-Präsentation, basierend auf animierten Vektorgrafiken, Sound, geeigneten Interaktionsmöglichkeiten, ggf. Audio-Kommentare, Bildschirmmitschnitte, selbstgedrehte Videos, ...
- Geeignet für den Einsatz innerhalb der Medieninformatik-Webseiten
- Alle benutzten Quellen/Materialien möglichst selbst erstellt oder frei von Copyright-Beschränkungen.
- Abgabe: Endergebnis (\*.fla und \*.swf), Rohmaterial

### 3. VIDEO

#### LEBENSENTSCHEIDUNG

Zum Thema soll ein Kurzfilm gedreht werden.

Im Mittelpunkt steht dabei ein Ereignis, welches eine Entscheidung erzwingt. Lassen sich die Folgen abschätzen? Ist eine Entscheidung reversibel oder für die Zukunft prägend? Es ist ein persönlicher oder dokumentarischer Hintergrund zu wählen aus den Kategorien Bildung, Studium und Lebensart. Dabei kann Bezug auf Dinge, Personen, reale bzw. künftige Ereignisse genommen werden.

Besondere Hinweise zu ethischen und qualitativen Ansprüchen aus der Einführungsveranstaltung sind einzuhalten. Eine Kombination von computeranimierten Elementen und Realfilm ist möglich. Es sollte aber die dadurch in hohem Maße entstehende Mehrarbeit realistisch einkalkuliert werden.

**Teilaufgaben:**

- Idee entwickeln
- Rollenfestlegung in der Gruppe am Anfang, Regisseur, Kameramann, Schnitt
- Erarbeiten einer Konzeption (Grundzüge der Arbeit, Intention, Mittel zur Umsetzung, Handlungs- und Gestaltungsentwurf)
- Planung des Filmes mit Produktionskalender, Drehbuch und Storyboard
- Aufnahme des Rohmaterials als DV
- Filmschnitt entsprechend Drehbuch und Storyboard

**Anforderungen:**

- Abgabe der Videos als DVD incl. DVD-Menü, in gestalteter DVD-Hülle mit Namen und Matrikelnummern
- Laufzeit des Kurzfilmes 3 min, incl. Vor- und Abspann der insgesamt nicht länger als 15 s lang sein soll.
- Video als MPEG2-File in PAL- und DVD-Norm (25 f/s, z. B. 720 x 576, 4:3 oder 16:9) und als WMV-File auf der DVD
- Audio im PCM-Format (16bit, Stereo, 48kHz)
- Schriftliche Dokumentation des Projektes auf der DVD als PDF-File mit:  
Konzeption, Drehbuch und Storyboard,  
Erfahrungen und Anmerkungen zu Problemen während der Arbeit, zur Organisation und Produktion,  
Selbsteinschätzung des fertigen Filmes
- geeignetes Screenshot (als jpg) von Ihrem Video (zur Gestaltung der Ergebniswebseite benötigt)